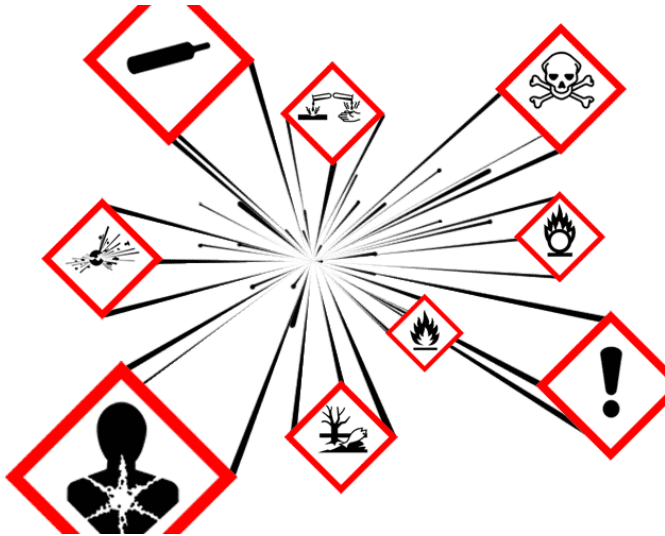


Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

27.03.2019

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung



1. Labor- und Sicherheitsvorschriften
2. Allgemeine Sicherheitshinweise
3. Arbeiten an Maschinen, Anlagen und Geräten
4. Umgang mit gefährlichen Arbeitsstoffen
5. Sicherheitsdatenblatt
6. PSA – Persönliche Schutzausrüstung
7. Entsorgung
8. Allgemeine Maßnahmen bei Zwischenfällen im Laborbereich - Grundlagen
9. Brandschutz – Erste Hilfe
10. Notruf-Nummern
11. Beauftragte
12. Informationspflicht
13. Unterweisungen in den einzelnen Laboratorien am Department für Lithosphärenforschung

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

ASchG §12

Subeinheitsleiter – Verantwortung

MitarbeiterInnen

- Anweisungen befolgen

- Informationspflicht

Einmal jährlich - Unterweisung

• Warum Unterweisungen?

- **ArbeitnehmerInnenschutzgesetz** ASchG §12 (1)
- Arbeitgeber sind verpflichtet, für eine ausreichende Information der ArbeitnehmerInnen über die **Gefahren für Sicherheit** und **Gesundheit**, sowie über die Maßnahmen zur **Gefahrenverhütung** zu sorgen. Diese Information muss die ArbeitnehmerInnen in die Lage versetzen, durch eine angemessene Mitwirkung zu überprüfen, ob die erforderlichen Schutzmaßnahmen getroffen wurden. Diese Information muss während der Arbeitszeit erfolgen.
- Die **Verantwortung** liegt beim **Leiter der Organisations- bzw. Subeinheit**, dem das Labor räumlich oder organisatorisch zugeordnet ist. Dieser ist für die Bekanntgabe und Einhaltung der Laborordnung sowie für die Einrichtung, den Zustand, die entsprechende technische Ausstattung und die Instandhaltung verantwortlich. Er hat Sorge zu tragen, dass im praktischen Betrieb die Überwachung der Umsetzung der Laborordnung sowie die Weitermeldung von eventuellen Mängeln durch entsprechend qualifizierte MitarbeiterInnen erfolgt.
- Alle im Labor anwesenden Personengruppen haben den **Anweisungen Folge** zu leisten.
- Informationspflicht: MitarbeiterInnen haben die Pflicht bekannte **Misstände** den zuständigen Vorgesetzten zu **melden**.
- Die **Unterweisungen** müssen mindestens **einmal jährlich** erfolgen.

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

*Labor-und Werkstättenordnung
(im Labor aushängen)*

*Unterschrift des Unterwiesenen
(MitarbeiterInnen, Studenten, Gäste
usw..)*

- **Grundlagen**
- Die inhaltliche Grundlage für diese Unterweisung stellt die im Mitteilungsblatt der Universität Wien vom 14.11.2007 veröffentlichte **Labor- und Werkstättenordnung der Universität** Wien dar.
- http://ans.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/rrm/rrm_ans/Laborordnung_Mitteilungsblatt.pdf
- http://ans.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/rrm/rrm_ans/Laborordnung_Mitteilungsblatt_Anhaenge.pdf
- http://ans.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/rrm/rrm_ans/Engl_laborordnung.pdf
- http://ans.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/rrm/rrm_ans/Engl_laborordnung_anhaenge.pdf
- Die **Laborordnung** ist in allen Laboratorien gut sichtbar **auszuhängen**.
- Inhalt und Zeitpunkt müssen schriftlich festgehalten werden und sind vom Unterwiesenen durch **Unterschrift zu bestätigen**.
- Dies findet auch Anwendung bei der Unterweisung der Studenten und Gäste des Departments für Lithosphärenforschung in den unterschiedlichen Laboratorien.

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Unterweisung - Labor betreten und arbeiten

Unterweisung: Sicherheitsmaßnahmen, Persönliche Schutzausrüstung

Laborreinigung von NutzerInnen

Alleinarbeitsplätze - rechtzeitige Hilfeleistung organisieren

Alleinarbeit verboten bei erhöhter Unfallgefahr (Sofortmaßnahmen nötig sind, Arbeiten mit Giften, usw.)

Laborräume versperren

- **Labor- und Sicherheitsvorschriften**
- Das Betreten sowie Arbeiten in den einzelnen Laboratorien ist ohne **vorhergehende Unterweisung** in die allgemeine und spezielle Laborordnung durch die jeweilige Laborleitung untersagt.
- Die Unterweisung hat neben den **standortspezifischen Gefährdungen** und Belastungen und die zu deren Abwehr festgelegten Sicherheitsmaßnahmen, auch die Verpflichtung zum Tragen entsprechender **persönlicher Schutzausrüstung** und –kleidung zu beinhalten.
- Die **Reinigung** der Laboratoriums- und Werkstättenräume gehört zu den Aufgaben **der NutzerInnen**.
- **Alleinarbeit** ist nur dann zulässig, wenn
- eine zeitlich verzögerte Hilfeleistung während des Arbeitseinsatzes ohne Folgeschäden möglich ist,
- eine rechtzeitige Hilfeleistung durch geeignete organisatorische und/oder technische Sicherungsmaßnahmen gewährleistet ist,
- sowie allein arbeitende und sichernde Personen ausreichend informiert und unterwiesen sind.
- Bei Arbeiten mit **erhöhter Unfallgefahr**, wenn eine sofortige Hilfeleistung erforderlich ist, **muss** sich eine Person in Sicht- und Rufweite befinden.
- **Alleinarbeit** ist in diesen Fällen **verboten!**
- Alleinarbeit immer beim Departmentsleiter oder beim Dienstvorgesetzten melden!
- Sämtliche **Laborräume** sind nach Abschluss der Arbeiten **versperrt** zu halten.

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Sicherheitshinweise

Ordnung- Arbeitsplatz

Mängel-melden

Geräteunterweisung

Arbeitsmittel

– einwandfreiem Zustand

–sachgerechter Umgang

*Sicherheitswidrige Anweisung –
nicht befolgen*

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Halten Sie **Ordnung** an Ihrem **Arbeitsplatz**.
- Arbeiten Sie umsichtig und **fragen** Sie nach, wenn Sie etwas **nicht verstanden** haben.
- **Melden** Sie sicherheitstechnische **Mängel** sofort Ihrem Vorgesetzten.
- Bedienen Sie nur jene **Anlagen und Geräte**, an denen Sie **eingewiesen** wurden.
- Benutzen Sie **Arbeitsmittel** nur in einwandfreiem **Zustand** und Ihrem **Zweck** entsprechend.
- Achten Sie auf **Rutsch- und Stolperstufen**.
- **Befolgen** Sie keine **sicherheitswidrigen Anweisungen**.
- Achten Sie auf den **sachgerechten Umgang** mit Arbeitsstoffen.
- Hände reinigen - **Hautschutzplan**

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Unterweisung:

Maschinen und Anlagen

Bedienungsanleitung - lesen

Gebrauchsanweisung - lesen

Lärmschutz - Gehörschutz tragen

- **Arbeiten an Maschinen, Anlagen und Geräten**
- Die **Unterweisung** der ArbeitnehmerInnen vor der erstmaligen Verwendung von Arbeitsmitteln (Maschinen, Anlagen, Geräte, Werkzeuge, Fahrzeuge usw.) muss zumindest beinhalten:
- Inbetriebnahme und Verwendung
- Gegebenenfalls Auf-und Abbau
- Beseitigen von Störungen im Arbeitsablauf der Arbeitsmittel,
- Erforderlichenfalls Rüsten der Arbeitsmittel (befüllen, beladen)
- Für den jeweiligen Verwendungszweck vorgesehene Schutzeinrichtungen
- Notwendige Schutzmaßnahmen (Notausschalter)
- Bedienungsanleitung lesen
- Gebrauchsanweisung lesen

- **Lärmschutz**
- Gehörgefährdender Lärm 80dB
- In diesen Bereichen muss ein Gehörschutz zur Verfügung gestellt und verwendet werden.
- siehe ArbeitnehmerInnenschutzgesetz §65

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Arbeitsstoffe

Gefährliche Arbeitsstoffe

-explosionsgefährlich

-brandgefährlich

-gesundheitsgefährdend

-fibrogen, radioaktiv, biologisch inert

Biologische Arbeitsstoffe

- **Umgang mit gefährlichen Arbeitsstoffen**
- **Arbeitsstoffe**
- **Chemikalien**, Holzstaub, Kunststoffe, Arzneimittel, Metallstäube, Hilfsstoffe, **Abfälle**, usw.
- **Gefährliche Arbeitsstoffe**
- Gefährliche Arbeitsstoffe sind alle Stoffe, die mindestens **eine** der folgenden **Eigenschaften** aufweisen.
- **Explosionsgefährlich**
- **Brandgefährlich**: brandfördernde, hochentzündliche, leicht entzündliche Eigenschaften
- **Gesundheitsgefährdend**: sehr giftig, giftig, gesundheitsschädliche, ätzende, reizende, krebserzeugende, erbgutverändernde, fortpflanzungsgefährdende oder sensibilisierende Eigenschaften
- **Fibrogene, radioaktive oder biologisch inerte** Eigenschaften
- **Biologische Arbeitsstoffe 1,2,3,4**

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Gefahrenpiktogramme

Aceton:

Gefahrenhinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise Prävention:

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P240 Behälter und zubefüllende Anlage erden.

Reaktion:

P305+P351+P338 Kontakt mit den Augen. Einige Minuten behutsam mit Wasser spülen.

Lagerung:

P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

R-/ S-Sätze ALT



Explosive
Explosionsgefährlich
Explosif



Hazardous to the environment
Umweltgefährlich
Dangereux pour l'environnement



Gas under pressure
Gas unter Druck
Gaz sous pression



Acute toxicity
Akute Toxizität
Toxicité aiguë



Serious health hazard
Ernsthafte Gesundheitsgefährdung
Très dangereux pour la santé



Oxidising
Brandfördernd
Oxydant



Flammable
Entzündbar
Inflammable



Corrosive
Ätzend
Corrosif



Health hazard
Gesundheitsgefahr
Dangereux pour la santé

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Pipette – Mund – verboten

Gefährliche Arbeiten – 2 Personen

Augenspülflasche

Abzüge verwenden

Chemikalientransport - Tragekorb

Umgang mit gefährlichen Arbeitsstoffen

Laboratorien

Das Aufsaugen von Flüssigkeiten in **Pipetten** mit Hilfe des **Mundes ist verboten**.

Persönliche Schutzausrüstung **PSA verwenden** (Handschuhe usw.).

Bei **gefährlichen Arbeiten** müssen mindestens **zwei Personen** anwesend sein.

Chemikalienbindemittel für Unfälle mit Chemikalien.

Augenspülflaschen in jedem Labor .

Abzüge unbedingt verwenden.

bei leichtflüchtigen, explosionsfähigen, brennbaren oder giftigen sowie übel riechenden Arbeitsstoffen;

Defekte Abzüge dürfen **nicht benutzt** werden.

Für den **Transport von Chemikalien** bzw. Flüssiggasen sind **Tragekörbe** bzw. Dewar-Gefäße zu verwenden.

Ausgelaufene oder danebengefallene **Arbeitsstoffe** (besonders im Bereich der Waagen) sind **unverzüglich zu entfernen**.

Chemikalien sind mindestens einmal **jährlich** auf die **Notwendigkeit** ihres Verbleibs im Labor zu überprüfen und ggf. abzugeben oder zu entsorgen.

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Sicherheitsdatenblatt (Beispiel)

- *Aceton, Merck*
- *Entzündbare Flüssigkeit, Augenreizung
Gefahr usw.*
- *Formel,*
- *Einatmen – Frischluft, ...*
- *Löschmittel Kohlendioxid, Schaum ,
Löschpulver*
- *Nicht in Kanalisation gelangen lassen.
Explosionsrisiko! Chemisorb aufnehmen*
- *Maßnahmen gegen elektrostatische
Aufladung!*
- *Augenschutz/ Handschutz*

- *Dämpfe können mit Luft ein
explosionsfähiges Gemisch bilden*
- *Chemikalien in Originalgebinden
belassen*

Sicherheitsdatenblatt

1. Stoff-und Firmenbezeichnung
2. Mögliche Gefahren: Gefahrenpiktogramme, Gefahrenhinweise, Sicherheitshinweise, H-und P-Sätze (alt: R-und S-Sätze)
3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
4. Erste-Hilfe-Maßnahmen: nach Einatmen, Hautkontakt, Augenkontakt, Verschlucken
5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung
6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung
7. Handhabung und Lagerung
8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen: Hygienemaßnahmen, Schutzbrille, Handschutz (Vollkontakt, Spritzschutz), Atemschutz, Schutzkleidung
9. Physikalische und chemische Eigenschaften
10. Stabilität und Reaktivität
11. Toxikologische Angaben
12. Umweltbezogene Angaben
13. Hinweise zur Entsorgung
14. Angaben zum Transport
15. Rechtsvorschriften
16. Sonstige Angaben: Schulungshinweise
17. Internet-Firmen

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

PSA Persönliche Schutzausrüstung

Augen

Gehör

Atmungsorgane

Gliedmaßen

Körper

Absturz

- Schutz der **Augen** und des Gesichts (Säuren, Laserstrahlung)
 - Schutz des **Gehörs**
 - Schutz der **Atmungsorgane**
 - Schutz der **Gliedmaßen** (Handschuhe , Arbeitsschuhe)
 - Schutz des **Körpers** (Kälte, Nässe)
 - Schutz gegen **Absturz**
 - Schutz gegen **Hitze** und **Flammen**
 - Schutz gegen **elektrischen Schlag**
 - **Wetterschutz** bei Tätigkeiten im Freien
-
- **Benutzen** Sie die Ihnen zur Verfügung gestellte **PSA**.
 - Machen Sie sich mit der **richtigen Anwendung** der PSA vertraut.
 - **Überprüfen** Sie laufend Ihre PSA auf **Schäden**.
 - Tauschen Sie **defekte Ausrüstungsgegenstände** aus.

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Entsorgung

- *Halogenfreie – halogenhaltige Lösungsmittel getrennt*
- *Säuregemische*
- *Betriebsmittel*
- *Sonderabfall*
- *Glasabfall*

Verletzung – Reinigungspersonal – verhindern!

- **Entsorgung**
- **Halogenfreie** und **halogenhaltige** Lösungsmittelabfälle **getrennt** im Abzug mit geeigneter **Beschriftung** sammeln und regelmäßig entsorgen.
- **Säuregemische** getrennt sammeln und kennzeichnen.
- **Betriebsmittel** (Wischtücher, Handschuhe, Filterpapiere usw.) in geeigneten gekennzeichneten Behältern sammeln.
- **Silicagel-Abfälle** gesondert entsorgen.
- Gegenstände , die mit **mindergiftigen Chemikalien** kontaminiert wurden so versorgen, dass es beim Entleeren der Abfalleimer für das **Reinigungspersonal** zu keiner Gesundheitsgefährdung oder **Verletzung** führt.
- **Sonderabfall** ist fachgerecht zu entsorgen.
- **Glasabfälle** gesondert entsorgen. **Nicht** in den **Normalabfall!**
- Weitere Informationen in den Sicherheitsdatenblättern und der Homepage der Universität Wien

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Zwischenfälle im Laborbereich

Selbstschutz

Sicherheitsdatenblatt

Giftentfernung

Giftinformationszentrale

01/406 43 43

Keine Medikamente

*Haut- Augendekontamination -
15 Min Wasser spülen*

Erste Hilfe leisten

- **Allgemeine Maßnahmen bei Zwischenfällen im Laborbereich - Grundlagen**
- *Ruhe* bewahren – *Hilfe* holen - ***Selbstschutz*** beachten
- ***Giftentfernung***
- Information über Gift sammeln –***Sicherheitsdatenblatt***
- Kontakt mit ***Giftinformationszentrale*** aufnehmen und nach deren Anweisungen vorgehen.
- Wenn nötig ***Rettung rufen***.
- Keine Behandlungsmaßnahmen – ***keine Medikamente***
- Ausnahme: ***lebensrettende Soforthilfe*** – 2x *Beatmung*/ 30x *Herzdruckmassage*
Herz/Kreislauf-, Atemstillstand Bewusstlosigkeit , siehe Aushang im Labor
- Allgemeine Regeln der ***Ersten Hilfe- siehe Aushang***.
- ***Hautkontamination*** durch flüssige chemische Substanzen oder Dämpfe, und Brandwunden mindestens ***15 Minuten mit fließendem Wasser*** spülen.
- ***Augendekontamination***: mindestens 10 bis ***15 Minuten*** mit Augendusche/***Augenspülflasche*** spülen.
- Achtung! ***Spülwasser*** darf ***nicht*** in das ***gesunde Auge*** gelangen.
- ***Unfallmeldung***: Für Unfälle besteht eine Meldepflicht - eigene Formulare

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Brandschutz

ErsthelferInnen

Verbandskasten

Feuerlöscher

Fluchtwege

Notausgang

Sammelplatz

Brandschutz- Erste Hilfe

- Informieren Sie sich über den Namen der **ErsthelferInnen** in Ihrem Arbeitsumfeld und den Standort des **Verbandskastens**.
- Alarmpläne und **Anweisungen** zum Brandschutz sind unbedingt zu **befolgen**.
- Informieren Sie sich über den **Standort des Feuerlöschers** und über den **Umgang** mit diesem.
- Halten Sie **Verkehrswege, Flucht- und Rettungswege stets frei**.
- Verschließen oder verstellen Sie keine **Notausgänge**.
- Finden Sie sich im Gefahrfall am gekennzeichneten **Sammelplatz** ein.
- Wenn Sie selbst einen Brand entdecken, geben Sie an
 - Wer ruft an!
 - Was ist passiert?
 - Wieviele sind betroffen/verletzt?
 - Wo ist es passiert?
 - Warten Sie auf Rückfragen!
- **Bewahren Sie Ruhe!**
- Verlassen Sie **rasch** auf den dafür **gekennzeichneten Fluchtwegen** das **Gebäude** (Aufzüge nicht benutzen!)
- An **den Sammelplätzen** auf **Anweisungen warten**

**Unterweisung zur
Arbeitssicherheit in Laboren
des Departments für
Lithosphärenforschung**

Notruf - Nummern

***In
jedem
Labor
gut
sichtbar
aufhängen***

NOTRUF – NUMMERN

Rettung	144
Feuerwehr	122
Polizei	133
Portier	14966

Giftinformationszentrale 01/406 43 43
Sicherheitsteam Uni Wien 0664 602 77 127 00
24h erreichbar

BRANDFALL

Portier alarmieren: Tel 14966
Notausschalter
Retten
Löschen

**Unterweisung zur
Arbeitssicherheit in Laboren
des Departments für
Lithosphärenforschung**

Beauftragte

Ersthelfer

Sicherheitsvertrauensperson

Brandschutzwart

Department für Lithosphärenforschung

Ersthelfer

Franz Biedermann 53451

Dieter Mader 53305

Monika Horschinegg 53457

Sicherheitsvertrauensperson

Franz Biedermann 53451

Brandschutzwart

Peter Nagl 53365

Strahlenschutzbeauftragte

Dieter Mader

Peter Nagl

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Informationspflicht

Informationspflicht

Internet - Uni Wien

ArbeitnehmerInnenschutz

Der Mitarbeiter ist **verpflichtet**, sich regelmäßig auf den Internetseiten der **Universität Wien**

- über die jeweils aktuelle Fassung der **Allgemeinen Labor- und Werkstättenordnung** und deren Anhänge,
- über die Erhebungsliste **gefährlicher Arbeitsstoffe**,
- über die Erhebungsliste **untersuchungspflichtiger Arbeitsstoffe**,
- über die **Erste Hilfe** im **Laborbereich**,
- über das ArbeitnehmerInnenschutzgesetz **ASchG**,
- und über Vorträge zum Thema **Arbeitsschutz**
- zu informieren.

- <http://ans.univie.ac.at/>

ArbeitnehmerInnenschutz der Universität Wien

Mag. Christine Schwanke

12774

*Spezielle Fragen zum Thema
Sicherheit im Labor beantwortet*

*Herr Ing. Christian Brand der
Universität Wien.*

Sicherheitsfachkraft

Ing. Christian Brand

12775

- **Ing. Christoph Schuster-Bourgin**

12776

Unterweisung zur Arbeitssicherheit in Laboren des Departments für Lithosphärenforschung

Sicherheitsunterweisungen in den
Laboratorien des Departments für
Lithosphärenforschung

LaborleiterInnen

- Diese Sicherheitsunterweisung dient als **Grundlage** für die Sicherheitsunterweisungen der **einzelnen Laboratorien** am Department für Lithosphärenforschung.
- Die **LaborleiterInnen** der einzelnen Labors müssen den Mitarbeitern, Studenten, Gästen und weiteren Personengruppen vor Ort die wichtigen Informationen, wie zB: verwendete Arbeitsstoffe, der Umgang mit Geräten, wie ist die Entsorgung geregelt ist, wann dürfen die Labors genutzt werden, wer ist im Notfall zu informieren usw., mitteilen.
- Inhalt und Zeitpunkt müssen schriftlich festgehalten werden und sind vom Unterwiesenen durch **Unterschrift zu bestätigen**.

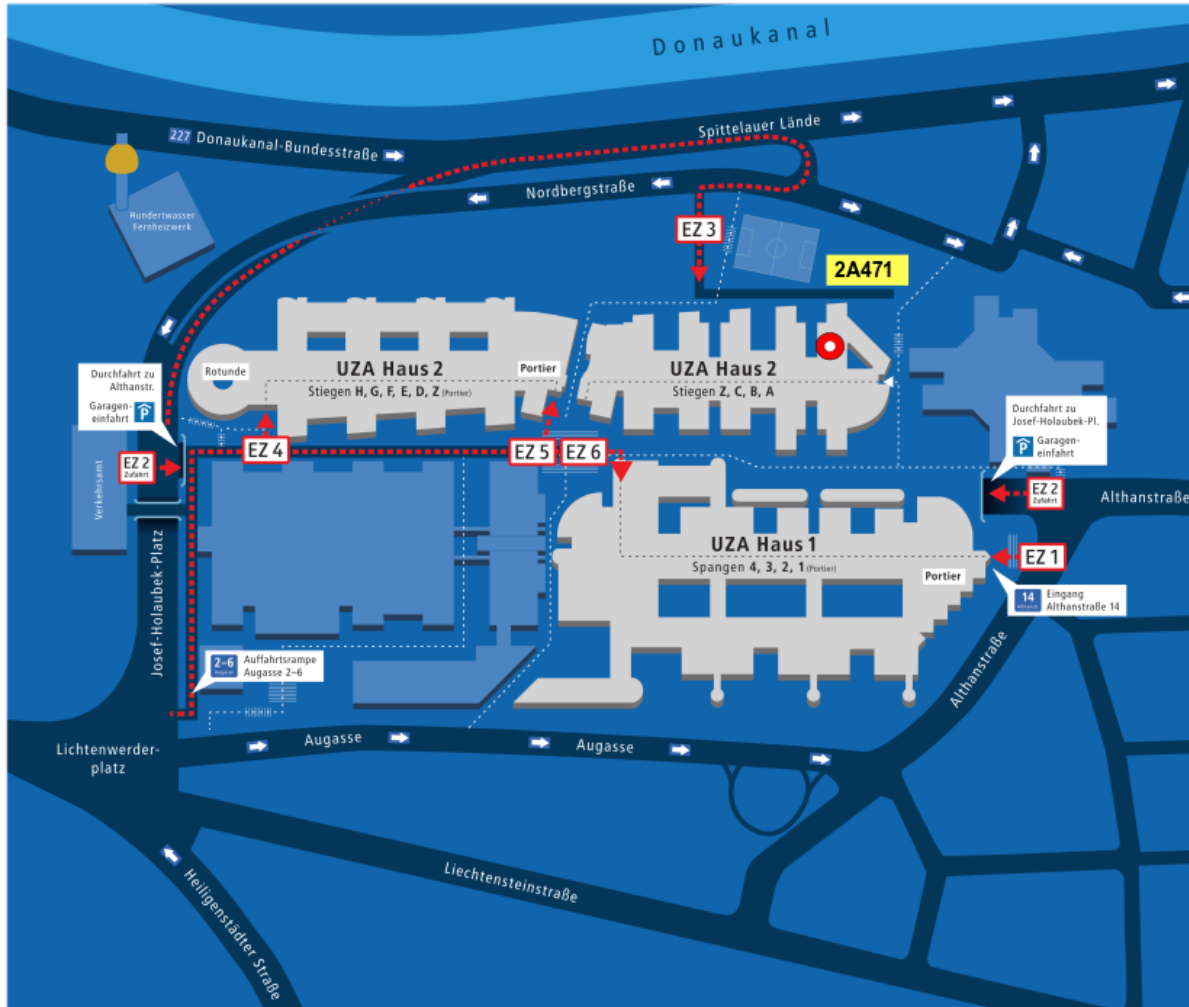
Unterschrift des Unterwiesenen

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!
Monika Horschinegg



Einsatzkräfte-Zufahrten UZA

Universitätszentrum
 Althanstraße



EZ1

Althanstraße 14
 Portier

EZ2

Althanstraße 14
 Zufahrt Erste-Hilfe-Raum
 über Rampe Althanstraße
 oder über Josef-Holaubek-Platz

EZ3

Nordbergstraße 17
 Zufahrt Sportplatz

EZ4

Augasse 2-6
 Zufahrt Rotunde
 über Rampe

EZ5


Augasse 2-6
 Vorplatz Portier UZA 2

EZ6

Augasse 2-6
 UZA 1 über
 Vorplatz Portier UZA 2



Einbahnstraßen


Standort | Position

Verhalten im Erste-Hilfe-Fall

1. Lebensrettende Sofortmaßnahmen



- **Ruhe bewahren!**
- Gefahrenzone absichern
- bei starken Blutungen **im** Blutstillung
- Kontrolle:

Atmung	Bewusstsein	
ja	nein	→ Stabile Seitenlage
nein	nein	→ Reanimation

2. Notruf



1. Verständigung Rettung: **144** **im** PortierInnen müssen noch alarmiert werden
2. Entsendung einer Person zur nächsten Einsatzkräftezufahrt: **Einweisung Rettung**
3. Verständigung PortierIn UZA2: **14966**

Leitfaden Notruf:

- Wo** ist der Notfallort? (Gebäude, Spange, Stock, Raum, **Einsatzkräftezufahrt**)
- Was** ist geschehen?
- Wieviele** Personen sind betroffen?
- Welche** Verletzungen/Erkrankungen?
- Warten** auf Rückfragen! **Nicht** auflegen!

Nächste Einsatzkräftezufahrt

EZ2

Althanstraße 14
Zufahrt Erste-Hilfe-Raum
über Rampe Althanstraße
oder über Josef-Holaubek-Platz

3. Erste-Hilfe Einrichtungen



Nächster EH-Kasten:	Raum 2C173
Defibrillator:	Portier 2Z214
ErsstherInnen:	Biedermann Tel. 53451 Horschinegg Tel. 53457 Mader Tel. 53305

Weitere Notruf- und Informationsnummer:

Feuerwehr	122	Gas Notruf	0-128
Polizei	133	Sicherheitsteam	12700
Euro Notruf	112	KundInnenservice RRM:	12828
Vergiftungen (VIZ)	0-406 43 43		

First aid measures

1. Life-saving immediate measures



- **Keep calm!**
- Secure the danger zone
- In case of severe bleeding **im** stop bleeding
- Check:

Breathing	Response	
Yes	No	→ Recovery Position
No	No	→ Reanimation

2. Emergency call



1. Call Ambulance: **144** **im** Doormen have still to be alerted
2. Dispatch a person to the next access point for orienting the ambulance
3. Call Doormen UZA2: **14966**

Guideline emergency call:

- Where** is the place of emergency? (house, floor, room, **entrance for emergency services**)
- What** happened?
- How many** persons are injured?
- Which** injury/ disease?
- Wait** for questions! Do **NOT** hang up!

Next access point for ambulance services:

EZ2

Althanstraße 14
Zufahrt Erste-Hilfe-Raum
über Rampe Althanstraße
oder über Josef-Holaubek-Platz

3. First aid facilities



Next first aid kit:	Room 2C173
Defibrillator:	Doormen 2Z214
First aider:	Biedermann Tel. 53451 Horschinegg Tel. 53457 Mader Tel. 53305

Further emergency and information numbers:

Fire department	122	Gas emergency	0-128
Police	133	Security team	12700
European emergency number	112	Customer service RRM:	12828
Assistance in cases of poisoning	0-406 43 43		